



# Landtagsklub-News

15. Juni 2022



## Themen-Übersicht:

Der blau-gelbe Kinderbetreuungsbonus der SPÖ NÖ .....	3
Sonderförderung für Rettungsorganisationen und mobile Dienste gefordert.....	4
Neutralität als Friedensstifter nutzen .....	4
Rechnungsabschluss 2021: Fatales Ergebnis trifft visionsloses Budget .....	5

## Der blau-gelbe Kinderbetreuungsbonus der SPÖ NÖ



Kürzlich präsentierten SPÖ und NEOS den **blau-gelben Kinderbetreuungsbonus**. Hiermit sollten all jenen **Familien und Alleinerziehenden**, welche zumindest ein Kind in Landeskindergärten in Nachmittagsbetreuung haben, der landesgesetzlich vorgeschriebene Betrag von mindestens 50 Euro pro Kind und Monat refundiert werden. Rund 34.000 Kinder und deren Familien sollten so um 600 Euro im kommenden Kindergartenjahr entlastet werden.

**Die ÖVP NÖ sieht die Entlastung von Familien jedoch nicht als dringlich an und verweigerte in der Landtagssitzung eine Debatte darüber!**

**LAbg. Rene Pfister** dazu: „Es ist **skandalös**, wie in diesem Landesparlament mit den Herausforderungen für die Bürgerinnen und Bürger umgegangen wird. Seit Jahresbeginn wurde eine Vielzahl von Anträgen aller Parteien eingebracht – viele Ideen und Maßnahmen. Ohne mit der Wimper zu zucken hat die ÖVP jede einzelne davon abgelehnt, ohne Alternativvorschläge zu nennen! **Soziale Kälte** hat einen Namen: ÖVP NÖ.“

Einen Skandal lieferte schließlich der ÖVP-Abgeordnete Anton Kasser, der vor laufender Kamera aussprach, dass die ÖVP eine Debatte über die Entlastung von Familien deswegen nicht führen will, weil sie „nicht dringlich“ ist.

„Das ist herzlos, zeigt soziale Kälte und so eine Politik haben unsere Landsleute einfach nicht verdient!“, kommentierte **Familiensprecherin, LAbg. Mag. Kerstin Suchan-Mayr**.



## Sonderförderung für Rettungsorganisationen und mobile Dienste gefordert

Per Resolutionsantrag forderte die SPÖ im Zuge der Landtagssitzung eine **Sonderförderung für Rettungsorganisationen und mobile Dienste**, um die Mehrkosten bei den Spritpreis-Erhöhungen abzugelten. Wie **Klubobmann, LAbg. Reinhard Hundsmüller**, der auch **Bundesgeschäftsführer des Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs** ist, erläuterte, geraten die Rettungsorganisationen aufgrund der exorbitanten Preissteigerungen zusehends unter Druck: „Während es für die Landwirtschaft bereits eine Rückerstattungsmöglichkeit für die Steuerbeträge auf Mineralöl gibt, werden die Rettungsorganisationen und mobile Dienste seitens der türkis-grünen Bundesregierung im Regen stehen gelassen. Diese Schlechterstellung ist nicht zu akzeptieren und absolut unverständlich!“



Zur Verwunderung wurde dieser Antrag **nicht einmal zur Abstimmung zugelassen**, so Hundsmüller: „Dieses Thema ist viel zu wichtig, um eine Abstimmung darüber mit **Geschäftsordnungs-Tricks** zu verhindern! Denn der Regelbetrieb in puncto **Rettungseinsätze, Krankentransporte, Hauskrankenpflege und Jugendarbeit** muss unbedingt weiter aufrechterhalten werden können! Es passt aber leider zum Bild, welches die ÖVP in Bund und Land seit Jahren abgibt: Abgehoben, realitätsfremd, unsozial!“

## Neutralität als Friedensstifter nutzen

Für Verfassungssprecher LAbg. Hannes Weninger ist die **österreichische Neutralität zentraler Bestandteil der Identität Österreichs, Eckpfeiler unserer Außenpolitik** und mit der SPÖ **nicht verhandelbar**: „Statt die Neutralität schlecht zu reden und mit einer NATO-Mitgliedschaft zu spekulieren, soll die neutrale Rolle Österreichs als **Wertehaltung**, als **Grundeinstellung**, als **politisches Leitmotiv** gepflegt und verteidigt werden!“

## Rechnungsabschluss 2021: Fatales Ergebnis trifft visionsloses Budget

**Klubobmann LAbg. Reinhard Hundsmüller** übte im Zuge der Landtagsdebatte zum **Rechnungsabschluss 2021** Kritik an der Budgetpolitik der ÖVP NÖ: „In ganz Niederösterreich herrscht seit Jahren ein **absoluter Stillstand** und trotz diesem Umstand beläuft sich der Nettofinanzierungssaldo des Jahres 2021 auf ein **Minus von 170 Millionen Euro**, obwohl hier bereits die **verkauften Wohnbaugelder** in der Höhe von 419 Millionen Euro miteinberechnet wurden. Die **Finanzschulden** unseres Bundeslandes sind zusätzlich um 5,9 Prozent gestiegen und liegen nun bei **6,5 Milliarden Euro!**“



**Finanzsprecherin, LAbg. Mag. Kerstin Suchan-Mayr** forderte in ihrer Wortmeldung Investitionen zugunsten der NiederösterreicherInnen: „Wir sind in unserem Bundesland noch immer meilenweit davon entfernt, den Jungfamilien und Alleinerziehenden ein **Kinderbetreuungsangebot** stellen zu können, welches **ganztätig, ganzjährig und gratis** ist. Es gibt auch wenig nachhaltige Initiativen in Niederösterreich in puncto **Pflege** und es gibt noch immer keine eigenen Versuche, die enorme **Teuerungswelle abzufedern!**“

**Hundsmüller und Suchan-Mayr abschließend:** „Das oberste Ziel muss sein, das Leben der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu verbessern! Aus diesen Gründen haben wir vor wenigen Monaten das **KinderPROgramm für Niederösterreich** vorgelegt, wir haben vor wenigen Wochen das **PflegePROgramm für Niederösterreich** präsentiert, wir fordern gemeinsam mit der FPÖ den **blau-gelben Teuerungsausgleich** und wir fordern gemeinsam mit den NEOS den **blau-gelben Kinderbetreuungsbonus!** Unzählige, konstruktive Vorschläge liegen auf dem Tisch und warten auf deren Umsetzung – die Blockadehaltung der ÖVP NÖ muss ein Ende haben!“